

II. Bericht

des

Naturhistorischen Vereins in Augsburg.

Veröffentlicht im Monat März 1849.

Wenn es Aufgabe des vorjährigen I. Berichtes war, einerseits nachzuweisen, wie aus dem ersten Zusammentreten einiger, durch gleiche Lieblings-Beschäftigung Befreundeter in Folge der gefundenen Anklänge die Gründung des naturhistorischen Vereins hervorgieng, anderseits aber sich zum bestimmten Bewußtseyn zu bringen, wie in diesen erweiterten Kreisen der anfängliche Zweck fortschreitend gepflegt und verfolgt werden könne, so wird der gegenwärtige Bericht sich nach diesen beiden Beziehungen in der Weise zu verbreiten haben, daß, indem das historische Moment in der zu gebenden Rechenschaft seine vollständige Fortführung an und für sich finden wird, lediglich die Frage zu beantworten bleibt, in wie weit die am Ende des ersten Vereins-Jahres sich kund gegebenen Bedürfnisse im Laufe des zweiten Jahres erreichbar geworden seyen.

Um diese Bedürfnisse zu erstreben, hat in der General-Versammlung vom 23. Januar 1848 der derzeitige Vereins-Vorstand Dr. Koerber, Namens des Ausschusses, in seinem dem ersten Berichte einverleibten Vortrage die Thätigkeit der Vereins-Mitglieder aufgerufen:

I. Nach der dreifachen Richtung:

- 1) zur möglichsten Vermehrung und geordneten Aufstellung von Naturalien-Sammlungen,
- 2) zur, den verfügbaren Kräften entsprechenden, Anschaffung von Büchern und Zeitschriften,
- 3) zu öftern Versammlungen und durch deren Vermittlung zu lebhaftem Austausch der Ansichten und Erfahrungen der Vereins-Mitglieder unter sich über naturwissenschaftliche Gegenstände.

II. Zur wiederholten Durchsicht der Vereins-Statuten und deren Anpassung an die wahrgenommenen Forderungen praktischer Durchführung.

Indem so dem Ausschusse durch die Bestimmung der allgemeinen Versammlung seine Aufgabe für das zweite Verwaltungs-Jahr bestimmt vorgezeichnet worden war, entledigt sich derselbe nun der Pflicht, in Nachfolgendem darüber vollständige Rechenschaft zu geben, in wie weit die Lösung dieser Aufgabe ihm im verfloßenen II. Verwaltungs-Jahre möglich geworden ist.

Zu I. 1. Die mit dem lebhaftesten Danke hier rühmend anzuerkennenden Geschenke, durch welche sehr viele verehrliche Mitglieder und andere Naturfreunde sich um den Verein verdient gemacht haben, erweiterten die Sammlungen in einem Grade, dessen erfreuliche Größe durch nachfolgende Aufzählung von selbst erhellt;

A. Die ornithologische Sammlung, welche bei Abfassung des ersten Berichtes 24 Arten zählte, erhielt bis jetzt einen Zuwachs von nicht weniger als 65 Arten in 79 Stücken, und zwar verdanken wir den Herrn: Braun 8, Bischoff 2, Fürnhaber 5, Gossenz 1, Keller 17, Roth 10, Leu 24, Dr. Roerber 6, Petry 1, Recknagel 1, Deschler 1, Walch 1, Schmidt 1, Dr. v. Weidenbach 2 Stücke.

(Vergleiche Beilage Nr. 1.)

Herr Leu fügte diesen Beiträgen noch eine aus 70 Arten bestehende Ever-Sammlung bei.

B. Die Insekten-Sammlung erlangte ebenfalls eine erwünschte Vermehrung durch die schätzbaren Beiträge der Herren Bischoff, Diez, Grandauer, Freyer, Petry und Schenkenhofer jun.

(Vergleiche Beilage Nr. 2.)

Die zoologischen Sammlungen im weitern Begriffe wurden ferner vermehrt:

Durch Herrn Leu mit einem amerikanischen Krokodil, einer Landschildkröte, einer Fledermaus, (*Vespertilio auritus*), einem Kofferschisch, einer jungen Rahe, (Mißgeburt).

Durch Herrn Zöllner mit 9 jungen Nilkrokodilen, (Mumien aus einem ägyptischen Grabe.

Durch Herrn Hollweck mit einem Seekrebse aus dem adriatischen Meere.

Durch Herrn Pickl mit einer Seekrabbe, einem Seestern, und einem Nadelfische.

Durch Herrn Schlumberger mit einem Iktis.

C. Bei der botanischen Sammlung wurde das aus dem Dumler'schen Nachlasse angekaufte Herbarium zum Zweck der Begründung eines Herbariums der Flora Deutschlands verwendet, und von Herrn Caslisch nach Koch's Synopsis geordnet. Ausserdem erhielt der Verein willkommene Beiträge durch die Güte der Herren Hauptmann Ernesti in Fürstenseldbruck, Dr. Walser in Schwabhausen, Pharmaceut Hofmann in München und Hofmeister Behringer. Herr Leu übergab dem Verein eine schöne, aus etlichen 30 Arten bestehende Holzsammlung, welche den botanischen Sammlungen einverleibt wurde.

Herr Domkapitular Bader machte dem Vereine 100 von Christ. Schäfer aus verschiedenen Pflanzenstoffen bereitete Papiermuster zum Geschenke.

D. Die mineralogische Sammlung, in vorigen Jahren nur in geringen ersten Anfängen bestehend, hat gleichfalls eine erfreuliche Vermehrung erhalten, so daß sie bereits gegen 450 Stücke zählt. Diese Vermehrung erlangte der Verein durch folgende Geschenke:

Herr Braun übergab dem Verein eine größere Anzahl von Mineralien, darunter ein großes Stück Gypsspath, Kalkspath mit Schwefel-Kies, ein blättriger Strontian, ein blauer Flußspath, ein Vesp, ein Andalusit, und mehrere Erze, und fügte diesen Geschenken in neuerer Zeit noch ein weiteres mittelst einer Sammlung von Petrefakten bei. Auch ist ihm der Ausschluß noch dadurch zu besonderem Danke verbunden, daß derselbe die Aufsicht über die Mineralien-Sammlung bis zur Wahl eines Conservators bereitwilligst übernahm und besorgte.

Herr Hauptmann Ernesti sendete gegen 58 Stücke, darunter mehrere sehr schöne Arragonite, ein Rosenquarz, ein Staurolit, ein Egeran, ein Polyhalit und mehrere Eisenstufen. Herr Len übergab gegen 40 Stücke, darunter eine Goldstufe mit Quarz, ein Grünbleierz, und mehrere schon geschliffene Kiesel und Achate.

Herr Cand. Petry lieferte mehrere schöne Stücke, und

Herr Dr. Walfer übersandte 39 Stücke, darunter schöne Troppsteine und Gypse, Granaten, Bleisulfer und Eisenerze, sowie ein Cyanit.

Zu I. 2. Bezüglich der für die Bibliothek aus Vereinsmitteln zu bestreitenden Erweiterung hat der Ausschuss sich dahin bestimmen zu müssen geglaubt, daß hiebei das nächste Augenmerk auf die Erlangung von sogenannten Grundwerken zu richten sey, die ein Bedürfnis für die Sammler bilden und wegen ihres hohen Preises nur selten in den Händen von Privaten sich befinden. Er sah sich daher bei der beschränkten Größe der auf diesen Titel treffenden Etats-Summe zu dem Entschlusse genöthigt, unter Fortführung der bereits im ersten Vereins-Jahre gehaltenen Zeitschriften und unter Beifügung der Stettiner entomologischen Zeitung, den übrigen Theil her verfügbaren Mittel zu reserviren und als Stock zu behandeln, damit durch dessen Vermehrung in den künftigen Jahren die erwünschte Anschaffung solcher größerer Werke möglich werden könne. Wenn dieses Verfahren dem Ausschusse durch die ordnungsmäßige Einhaltung des Etats geboten war, so hätte damit freilich auf der andern Seite der geringe Stand der Bibliothek, wie er sich am Ende des ersten Verwaltungs-Jahres herausstellte, keine erwähnenswerthe Vermehrung finden können, wenn nicht auch hier die rege Theilnahme vieler Mitglieder werththätige Hülfe gewährt hätte. So wurde es durch die Geschenke der Herren Bacher, Freyer, Fürnrohr, Kunsthändler Edelmuth, M. Ehrenfried jun. sel., Lehrer Greiff, Buchhändler Kremer, Roger, Stadtmüller, Dr. v. Weidenbach, Bucherer, dann des ärztlichen Vereines in Augsburg und des zoologischen mineralogischen Vereines in Regensburg möglich, daß die Bändezahl der Bibliothek, welche am Ende des ersten Jahres 15 war, bereits das erste Hundert um so viel überschritten hat, unter denen sich Buffons *histoire naturelle*, Erdl's vergleichende Anatomie des Schädels, u. A. befinden.

Zu I. 3. Zur Erzielung eines öftern Zusammentretens und eines regeren Verkehrs unter den Mitgliedern war seit dem Monate November vorigen Jahres die Anordnung getroffen, daß das Vereins-Lokal jeden Sonntag von 11—12 Uhr, bald aber auf mehrfach geäußerten Wunsch von 11—1 Uhr den Mitgliedern und Einzuführenden geöffnet war. Ein zahlreicher, dauernder und im Zunehmen begriffener Besuch billigte diese Anordnung in der aufmunterndsten Weise, und lieferte damit den Beweis, daß der Verein mit Zuversicht hoffen dürfe, sein ferneres Gedeihen von dem Eifer seiner Mitglieder gewinnen zu können. Ebenso bethätigte ein nicht unbedeutender Theil des dem Vereine nicht angehörigen Publikums durch willkommenen Besuch seine anerkennende Theilnahme an dem Streben des Vereins.

Zu II. Nachdem die frühern Statuten von einer durch den Ausschuss hiezu gebildeten Commission einer erneuten Durchsicht unterworfen worden waren, erfolgte die wirkliche Annahme der neu umgearbeiteten Satzungen durch die General-Versammlung vom 12. Nov. v. Js., zugleich wurde in derselben auch die neue Wahl des Ausschusses nach §. 4. der revidirten Statuten vorgenommen, welche folgendes Resultat ergab:

Vorstand: Herr Dr. Köber.

Secretär: Herr Cand. Petry.

Cassier: Herr Weiß.

Conservatoren die Herren: } Bischoff.
 } Caslisch.
 } Leu.

Bibliothekar: Herr Prof. Wucherer.

Das Geschäft eines Conservators für die Mineralien-Sammlung, für das anfänglich eine eigene Besetzung nicht nothwendig erschien, übernahm mit eintretender Erweiterung dieser Abtheilung, wie bereits erwähnt, Herr Braun mit dankenswerther Mithilfe.

Endlich wurde seit der Veröffentlichung des I. Jahres-Berichtes die Zahl der Vereins-Mitglieder durch folgende neue Zugänge vermehrt:

I. Ehrenmitglieder.

- Herr Dr. G. Döbner, k. Prof. an der Forstschule zu Aschaffenburg.
 „ Dr. Fürrohr, k. Lyceal-Prof. in Regensburg.
 „ Dr. Herrich-Schäffer, k. Stadtgerichtsarzt in Regensburg.
 „ Dr. M. Wagner aus Augsburg.

II. Correspondirende Mitglieder.

- Herr Hofmann, Pharm. aus Augsburg.
 „ Köberle, Pfarrer und Dekan in Kempten.
 „ Landbeck, Rentenerwalter in Klingensbad.
 „ Pöckl, Stud. juris, aus Augsburg.
 „ Dr. Schmidt aus Augsburg.
 „ Dr. Walser, prakt. Arzt in Schwabhausen.

III. Ordentliche Mitglieder.

- | | |
|--------------------------------|---------------------------------------|
| Herr v. Böck, Prof. | Herr Kremer, Buchhändler. |
| „ Böhm, k. Rittmeister. | „ Kollmann, städtischer Baurath. |
| „ Braun, Kaufmann. | „ Leu, C., Pelzhändler. |
| „ v. Braunnühl, Cand. | „ Mai, städt. Veterinärarzt. |
| „ v. Brentano, Fabrikbesitzer. | „ Postelmayer, Prior bei St. Stephan. |
| „ Butsch, Antiquar. | „ Recknagel, Kaufmann. |
| „ Dr. Emil Dingler. | „ Scheler, Kaufmann u. Direkt. |
| „ Einsiedler, Lehrer. | „ Schürer, Joh., Kaufmann. |
| „ Fürnhaber, jun. | „ G. v. Süßkind, Freiherr. |
| „ Dr. Girtl. | „ Walch, Kunsthändler. |
| „ Gscheidlin, Magistratsrath. | „ Werthheimer, Privatier. |
| „ Reiser, Fabrikdirector. | „ Frhr. v. Wönlisch. |

IV. Außerordentliche Mitglieder.

Herr Brigelmayer, Lehrer.	Herr Franz, Kunstgärtner.
„ Dahm, Mechaniker.	„ Geyer, Zeichnungslehrer.
„ v. Eberz, Privatier.	„ Hofketter, Lehrer.
„ Faggeroth, Privatier.	„ Roger Sprachlehrer.
„ Stadtmüller, Privat.	

Indem der Ausschuß in den Beilagen 1. und 2. die ersten, in den folgenden Jahresberichten fortzusetzenden, übersichtlichen Verzeichnisse über die Gegenstände der vorhandenen Sammlungen den Mitgliedern übergibt, spricht er seinen lebhaften und geziemenden Dank für die in so ausgedehntem Maaße gefundene Unterstützung Namens des Vereins aus, und bittet um fernere unverkürzte rege Theilnahme, damit die erfreulichen Anfänge eine stetig fortschreitende geistliche Entwicklung zu gewinnen vermögen.

Der Ausschuß des naturhistorischen Vereins.

Beilage I.

Die ornithologische Sammlung enthält bis jetzt:

I. Ordnung. Raptatores. Raubvögel.

Die mit * bezeichneten Vögel sind bereits im ersten Jahresbericht verzeichnet.

1. Falco chrysaëtos Linn. Goldadler.	7. Falco Tinnunculus. Linn. IJurnfalk.
2. „ ossifragus. Linn. Seeadler.	8. „ palumbarius. Linn. Hübnerhabicht.
3. „ Haliaëtus. Linn. Flußadler.	9. Strix Otus. Linn. Mittl. Ehrsule, kl. Uhu.
4. „ milvus. Linn. Kethcr Milan, Gabelweihe.	10. „ Aluco. Linn. Nachtkauz, große Baument.
*5. „ Nisus. Linn Finkenhabicht, Sperber. ♂ ♀	11. „ stridula. Linn. Brandkauz.
6. „ subbuteo. Linn. Baumfalke. 2 Stück.	

II. Ordnung. Passeres. Sperlingsartige Vögel.

12. Lanius Excubitor. Linn Gem. Würger, Rentöder.	23. Sylvia Luscinia. Lath. Gemeine Nachtigall. ♂
*13. „ spinotorquus Bech. Dornbreher. 2 St.	*24. „ atricapilla. Lath. Schwarz = Blättchen, Mönch.
14. Muscicapa grisola. Linn. Geseckter Fliegenfänger.	*25. „ Hippolais. Lath. Spötter, gelbe Gras = mücke.
15. Ampelis garrulus. L. Gem. Seidenschwanz. ♂ ♀	*26. „ Rubecula. Lath. Rothkehlchen. 2 Stück.
16. Turdas viscivorus. Linn. Misteldrossel.	*27. „ svecica. Lath. Blauehlchen, Wasser = Nachtigall. ♀
17. „ musicus. Linn. Singdrossel.	28. „ Tytilus Lath. Hausrotschwänzchen. ♀
18. „ pilaris L. Wachholderdrossel, Krametervogel.	29. „ Phonicurus Lath. Gartenrotschwänzchen.
19. „ torquatus. Linn. Ringdrossel.	*30. „ modularis. Lath. Braunnelle.
*20. „ merula. Linn. Schwarzdrossel, Amsel.	31. „ regulus. Lath. Goldhähnchen. 2 Stück.
21. Saxicola rubetra. Linn. Braunkehliger Steinschmäger. 2 Stück.	
22. „ Oenanthe. Linn. Großer Steinschmäger.	

32. *Sylvia Troglodytes*. Lath. Zaunfönig.
 33. „ *sibillatrix*. Bech. Kl, Spötter, Laubvogel.
 34. *Motacilla alba*. Linn. Weiße Bachstelze.
 35. *Alauda arborea*. Linn. Baumlerche, Waldlerche.
 36. *Parus major*. Linn. Kehlmeiße.
 37. „ *ater*. Linn. Tannenmeiße.
 38. „ *cristatus*. Linn. Hanbenmeiße.
 39. „ *coeruleus*. Linn. Blaumeiße.
 *40. *Emberiza citrinella*. Linn. Gelbammer.
 41. „ *Schönicius*. L. Kehrhammer, Kehrperling.
 42. *Fringilla Coelebs*. Linn. Buchfink, Gartenfink.
 *43. „ *montifringilla*. Linn. Bergfink. ♂ ♀
 *44. „ *montana*. Linn. Felsperling.
 45. „ *nivalis*. Linn. Schneefink.
46. *Fringilla carduelis*. Linn. Stieglitz, Distelfink.
 47. „ *spinns*. Linn. Erleufink, Zeifig.
 48. *Loxia Pyrrhula*. Linn. Gimpel.
 49. „ *curvirostra*. Linn. Kreuzschnabel.
 50. *Sturnus vulgaris*. Linn. Gem. Staar. ♂ ♀
 *51. *Corvus corone*. Linn. Rabenträhe.
 52. „ *glaudarius*. Linn. Eichelhäher.
 53. „ *corycodactes*. Linn. Tannehäher.
 *54. *Coracias garrula*. Linn. Mandelträhe.
 55. *Paradisea apoda*. Linn. Paradies-Vogel.
 56. *Sitta europaea*. Linn. Spechtmeiße, Blauspecht.
 57. *Certhia familiaris*. Linn. Gem. Baumläufer.
 *58. *Trochilus minimus*. Linn. Gem. Gelibvi.
 59. *Alcedo Ispida*. Linn. Gem. Eißvogel.

III. Ordnung. Scansores. Klettervögel.

60. *Picus viridis*. Linn. Grünspecht 2 Stück.
 61. „ *major*. Linn. Buntspecht. ♂ ♀
62. *Yunx. Torquilla*. Linn. Gemeiner Wendehals.
 2 Stück.

IV. Ordnung. Gallinacci. Hühnervögel.

63. *Tetrao Lagopus*. Linn. Schneehuhn.
 64. *Perdix cinerea*. Linn. Rebhuhn, jung.
 65. „ *rufa*. Linn. Steinhuhn.
66. *Perdix coturnix*. Linn. Wachtel.
 *67. *Columba domestica*. Linn. Gem. Taube.
 68. *Pavo cristatus*. Linn. Gem. Pfau. ♂ ♀

V. Ordnung. Struthiones. Strauße.

VI. Ordnung. Grallae. Sumpfvögel.

69. *Numenius arquata*. Lath. Großer Brachvogel.
 *70. *Scolopax rusticola*. Linn. Walschnepfe.
 *71. „ *gallinula*. Linn. Haarschnepfe.
 72. *Tringa hypoleucus*. Linn. Gem. Santläufer.
- *73. *Charadrius hiaticula*. Linn. Hanenbandregen-
 pfeifer.
 *74. *Gallinula porzana*. Lath. Punktirtes Meerhuhn.
 *75. *Fulica atra*. Linn. Gem. Wasserhuhn.

VII. Ordnung. Natatores. Schwimmvögel.

- *76. *Larus ridibundus*. Linn. Lachmeve 2 Stück.
 77. „ *tridactylus*. Linn. Dreifelhige Meve.
 *78. *Sterna Hirundo*. Linn. Gem. Meerfchwalbe.
 2 Stück.
 79. „ *anglica*. Linn. Schwarzfüßige Meer-
 fchwalbe. 2 Stück.
 80. *Mergus merganser*. Linn. Gänsejäger. ♂ ♀
 81. „ *abellus*. Linn. Weißer Säger, Renne.
 82. *Anas Tadorna*. Linn. Brantente.
83. *Anas ferina*. Linn. Tafelente.
 *84. „ *querquedula*. Linn. Quackente.
 85. „ *crecca*. Linn. Knickente.
 86. „ *sponsa*. Linn. Brantente.
 *87. *Podiceps cristatus*. Linn. Hundentaucher. 2 St.
 *88. „ *minor*. Linn. Kleiner Steißfuß, Zwerg-
 taucher. 2 Stück.
 89. *Colymbus leucopus*. Linn. Weißhühiger See-
 taucher,

B e i l a g e II.

Die Schmetterlings-Sammlung enthält bis jetzt:

Papilionides.

<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Melitaea</td> <td style="width: 10%;">9</td> <td style="width: 10%;">Arten</td> <td style="width: 10%;">in</td> <td style="width: 10%;">12</td> <td style="width: 10%;">Exemplaren.</td> </tr> <tr> <td>Argynis</td> <td>16</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>24</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Vanessa</td> <td>8</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>14</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Limenitis</td> <td>5</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>7</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Charaxes</td> <td>1</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>1</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Apatura</td> <td>2</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>3</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Hipparchia</td> <td>23</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>33</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Lycaeana</td> <td>18</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>29</td> <td>„</td> </tr> </table>	Melitaea	9	Arten	in	12	Exemplaren.	Argynis	16	„	„	24	„	Vanessa	8	„	„	14	„	Limenitis	5	„	„	7	„	Charaxes	1	„	„	1	„	Apatura	2	„	„	3	„	Hipparchia	23	„	„	33	„	Lycaeana	18	„	„	29	„		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Nemesius</td> <td style="width: 10%;">1</td> <td style="width: 10%;">Arten</td> <td style="width: 10%;">in</td> <td style="width: 10%;">2</td> <td style="width: 10%;">Exemplaren.</td> </tr> <tr> <td>Papilio</td> <td>2</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>3</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Zerinthia</td> <td>2</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>2</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Pontia</td> <td>6</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>7</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Colias</td> <td>5</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>8</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Hecarge</td> <td>1</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>1</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Hesperia</td> <td>10</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>12</td> <td>„</td> </tr> </table>	Nemesius	1	Arten	in	2	Exemplaren.	Papilio	2	„	„	3	„	Zerinthia	2	„	„	2	„	Pontia	6	„	„	7	„	Colias	5	„	„	8	„	Hecarge	1	„	„	1	„	Hesperia	10	„	„	12	„
Melitaea	9	Arten	in	12	Exemplaren.																																																																																							
Argynis	16	„	„	24	„																																																																																							
Vanessa	8	„	„	14	„																																																																																							
Limenitis	5	„	„	7	„																																																																																							
Charaxes	1	„	„	1	„																																																																																							
Apatura	2	„	„	3	„																																																																																							
Hipparchia	23	„	„	33	„																																																																																							
Lycaeana	18	„	„	29	„																																																																																							
Nemesius	1	Arten	in	2	Exemplaren.																																																																																							
Papilio	2	„	„	3	„																																																																																							
Zerinthia	2	„	„	2	„																																																																																							
Pontia	6	„	„	7	„																																																																																							
Colias	5	„	„	8	„																																																																																							
Hecarge	1	„	„	1	„																																																																																							
Hesperia	10	„	„	12	„																																																																																							

Sphingides.

<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Atychia</td> <td style="width: 10%;">4</td> <td style="width: 10%;">Arten</td> <td style="width: 10%;">in</td> <td style="width: 10%;">8</td> <td style="width: 10%;">Exemplaren.</td> </tr> <tr> <td>Zygena</td> <td>11</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>19</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Macraglossa</td> <td>3</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>4</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Smerinthus</td> <td>3</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>6</td> <td>„</td> </tr> </table>	Atychia	4	Arten	in	8	Exemplaren.	Zygena	11	„	„	19	„	Macraglossa	3	„	„	4	„	Smerinthus	3	„	„	6	„		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Deilephila</td> <td style="width: 10%;">5</td> <td style="width: 10%;">Arten</td> <td style="width: 10%;">in</td> <td style="width: 10%;">7</td> <td style="width: 10%;">Exemplaren.</td> </tr> <tr> <td>Sphinx</td> <td>3</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>3</td> <td>„</td> </tr> <tr> <td>Acherontia</td> <td>1</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>1</td> <td>„</td> </tr> </table>	Deilephila	5	Arten	in	7	Exemplaren.	Sphinx	3	„	„	3	„	Acherontia	1	„	„	1	„
Atychia	4	Arten	in	8	Exemplaren.																																							
Zygena	11	„	„	19	„																																							
Macraglossa	3	„	„	4	„																																							
Smerinthus	3	„	„	6	„																																							
Deilephila	5	Arten	in	7	Exemplaren.																																							
Sphinx	3	„	„	3	„																																							
Acherontia	1	„	„	1	„																																							

Au noch nicht systematisch geordneten Schmetterlingen sind vorhanden:

<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Bombycides</td> <td style="width: 10%;">55</td> <td style="width: 10%;">Arten</td> <td style="width: 10%;">in</td> <td style="width: 10%;">90</td> <td style="width: 10%;">Exemplaren.</td> </tr> <tr> <td>Noctuae</td> <td>115</td> <td>„</td> <td>„</td> <td>160</td> <td>„</td> </tr> </table>	Bombycides	55	Arten	in	90	Exemplaren.	Noctuae	115	„	„	160	„		<table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 30%;">Geometrae</td> <td style="width: 10%;">25</td> <td style="width: 10%;">Arten</td> <td style="width: 10%;">in</td> <td style="width: 10%;">54</td> <td style="width: 10%;">Exemplaren.</td> </tr> </table>	Geometrae	25	Arten	in	54	Exemplaren.
Bombycides	55	Arten	in	90	Exemplaren.															
Noctuae	115	„	„	160	„															
Geometrae	25	Arten	in	54	Exemplaren.															

Beilage III.

Rechnungs-Bericht abgeschlossen Ende März 1849.

Einnahmen.

	fl.	fr.
An Saldo voriger Rechnung . . .	15	24
An 53 von den Mitgliedern für das zweite Halbjahr praenumerando geleisteten Beiträgen à 1 fl. 18 fr.	68	54
An 67 von den Mitgliedern für das erste Halbjahr praenumerando ge- leisteten Beiträgen à 1 fl. 18 fr. .	87	6
An 2 Beiträgen fürs ganze Jahr à 2 fl. 36 fr.	5	12
An 4 von außerordentlichen Mitglie- dern fürs erste Halbjahr praenu- merando geleisteten Beiträgen à 30 fr.	2	—
An 1 Beitrag idem fürs ganze Jahr	1	—
An 22 Aufnahmegebühren à 1 fl. 30 fr.	33	—
Summa .	212	36

Ausgaben.

	fl.	fr.
Auf Regie	58	52
Auf Ornithologie	23	8
Auf Reptilien und Conchylien . .	28	46
Auf Botanik	32	—
Auf Mineralogie	19	30
Summa .	162	16

Rechnungs - Abschluß.

Einnahmen	212 fl. 36 fr.
Ausgaben	162 fl. 16 fr.

Verbleiben baar . . 50 fl. 20 fr. zum Vortrag auf neue Rechnung.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Berichte des naturwiss. Vereins für Schwaben, Augsburg](#)

Jahr/Year: 1849

Band/Volume: [2](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [II. Bericht des naturhistorischen Vereins in Augsburg 1-8](#)